



1410 1900 2010



SECHSHUNDERT JAHRE FORTSCHRITT

Kreishandwerkerschaft Münster

DAS HANDWERK
 DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Der neue weiße Trend im Bad



Wie wär's mit einer Wanne im nostalgischen Design? Jürgen Klein, Thomas Fingerhut und Paul Möllers (v.l.) vom Vorstand der Innung Sanitär Heizung Klima zeigen am Aasee, was möglich ist. Foto: Matthias Ahlke

Sanitärräume als Wohlfühl-Oasen im Wohnbereich

Von Karin Höller

MÜNSTER. Erlaubt ist was gefällt, aber Weiß ist in Sachen Badgestaltung eindeutig im Trend, wie die weltgrößte Sanitärshow ISH 2011 in diesem Frühjahr in Frankfurt eindrucksvoll belegt hat. Wer es nicht sachlich kühl, sondern eher anheimelnd mag, kann neben weißen Flächen farbliche Akzente setzen und dabei auch mit warmen Holzönen spielen. „Sanitärräume als Wohlfühl-oasen rücken immer mehr in den Wohnbereich vor“, bringt es die Sprecherin der Innung Sanitär Heizung Klima Münster, Sabine Lütke Schwienhorst auf den Punkt.

Badezimmer in Neubauten beanspruchen dementsprechend mehr Raum – etwa für großzügige Waschtische, für Schrank- und Regalreihen, die zugleich als Raumteiler dienen, frei stehende Badewannen oder bodengleiche Duschen.

Wannen mit Massageeffekten und anderen Wellnesseffekten erlauben Rekreation im Badezimmer. Auf dem Vormarsch sind zudem gro-



Ein Doppelwaschtisch, der trotzdem nicht viel Platz im Bad belegt. Foto: Matthias Ahlke

ße Duschsysteme, sogenannte Rain-Shower.

Wer seine Wellnessoase bei sehr kalkhaltigem Wasser langfristig schützen möchte, kann sogenannte Ionentauscher an der Hauptwasserleitung anbringen lassen. Regelmäßig müssen allerdings Salztabletten nachgefüllt werden, erklärt der stellvertretende Obermeister der Innung Sanitär Heizung Klima, Paul Möllers. Eine regelmäßige Wartung durch einen Fachbetrieb verstehe sich von selbst.

Was übrigens auch für in die Jahre gekommene Wasserleitungen gilt. Werden Filter nicht alle paar Jahre ausgetauscht, leide die Qualität des Trinkwassers, warnt Innungssprecherin Lütke Schwienhorst.

Beim Tag des Bades am 17. September haben Endverbraucher in den Badwelt-Ausstellungen der Sanitär-großhändler die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Produktvielfalt zu verschaffen und sich intensiv beraten zu lassen.

Ein Bad für die Zukunft

Barrierefreie Duschen werden Standard



Die bodengleiche Dusche im Hintergrund ist formschön und alterstauglich zugleich. Foto: VDS

Von Karin Höller

MÜNSTER. Neben der energetischen Sanierung von Wohngebäuden rückt mit Blick auf den demografischen Wandel immer mehr die Planung und Umgestaltung von altersgerechten Bädern in den Mittelpunkt. „Viele Eigenheimbesitzer planen heute ihr Badezimmer mit Bedacht und Weitsicht barrierefrei – also beispielsweise mit bodengleichen Duschen, höhenverstellbaren Waschtischen oder Hilfen beim Einstieg in die Badewanne“, erklärt der stellvertretende Obermeister der Innung Sanitär Heizung Klima, Paul Möllers.

»Viele Eigenheimbesitzer planen ihr Badezimmer mit Weitsicht barrierefrei.«

Paul Möllers

Die Sanitärbranche mit einem jährlichen Gesamtumsatz von gut 17 Milliarden Euro beschäftigt sich intensiv mit diesem Thema.

Im internationalen Vergleich zeichnen sich die in Deutschland entwickelten, hergestellten und vertriebenen Produkte und Systeme durch ein „sehr hohes Niveau“ aus, erläutert der Geschäftsführer der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) Jens J. Wischmann. Wie wichtig die Badgestaltung ist, verdeutlichte eine 2010 vom Forsa-Institut im Auftrag der VDS durchgeführte Repräsentativumfrage bei Bundesbürgern ab 18 Jahren. Wenn es um altersgerecht ausgestattete Wohnungen gehe, rangiere das Bad in der Bedeutungsskala mit 68 Prozent klar auf Platz eins und lässt Wohnzimmer (12 Prozent) und Küche (8 Prozent) hinter sich.



Eine Wellness-Badewanne, die Erholung nach einem anstrengenden Tag bietet. Foto: VDS

Innung Sanitär – Heizung – Klima Münster

Ossenkampstiege 111 · 48163 Münster
 Telefon (02 51) 5 20 08-10
 info@shk-muenster.de



ENERGIESPARENDE HEIZSYSTEME.
SPRECHEN SIE UNS AN!

heilenkötter
 solar · heizung · wärmepumpen

Heilenkötter GmbH
 48149 Münster Tel. (02 51) 29 30 75
 Steinfurter Str. 61 a Fax (02 51) 29 67 34



Regenerative Energien sinnvoll nutzen?

Modernes Bad Ambiente zum wohlfühlen?



Fragen Sie Ihren Fachbetrieb:



Tel.: 0251 - 76400-0
 www.moellers-muenster.de

Johannes Kramer GmbH
 Stubengasse 20 · 48143 Münster



Tel. 02 51/4 45 21 · Fax 02 51/5 62 59
 Mobil 01 72/5 31 73 88

- Sanitär · Installation
- Bäder · Gasheizungen
- Innenabdichtung von undichten Gasleitungen
- Klempnerei
- Kundendienst

IHR INSTALLATEUR

August Stegemöller

Inhaber Henry Foppe

Sanitär- und Heizungstechnik · Komplettanierung Heizung und Bad
 Bauklempnerei · Kundendienst

Weseler Straße 319/321 · 48151 Münster
 Telefon (02 51) 79 64 44 · Telefax (02 51) 79 07 30

